

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 23. April 2020 15:01

[Zitat von yestoerty](#)

Aber in dem Tempo ist Deutschland zu Weihnachten noch bei einem einstelligen Prozentsatz oder rechne ich so falsch?

Ja ... und? Du kannst auch ausrechnen, wie lange es ohne Impfstoff im fürs Gesundheitssystem erträglichen Mass bis zur Herdenimmunität über Durchseuchung geht. Das sind 20, 30, 40 ... Jahre, je nachdem welche entschleunigenden Massnahmen man in der Zwischenzeit aufrecht erhält. Gegen Ende 2021 wird es voraussichtlich einen Impfstoff geben, sofern es überhaupt einen geben wird, der wirksam ist. Dann muss der in grossen Mengen produziert und die Leute halt damit geimpft werden.

Ich verstehe nicht so recht, dass immer wieder solche verwunderten Fragen hier auftauchen. Die Pandemie ist erst dann "unter Kontrolle", wenn es einen Impfstoff gibt und bis dahin gilt es das Gesundheitssystem mit begleitenden Massnahmen am Laufen zu halten. Wie diese Massnahmen aussehen, das lässt sich nicht verallgemeinern sondern hängt davon ab, wie die Kapazitäten und gesellschaftlichen Strukturen im jeweiligen Land sind. Die Schweiz hat z. B. zwar ein gutes Gesundheitssystem aber sehr viel Grenzgängerverkehr der es schwierig macht Infektionsketten eindeutig nachzuvollziehen. Darum gab es ja gleich zu Beginn bei uns so einen starken Anstieg, das gleiche ist auch in Luxemburg passiert. Auch Schweden lebt derzeit nicht ohne Massnahmen aber aufgrund der Lage vor Ort können diese weniger streng ausfallen als hier oder auch in Deutschland. Schweden hat unter anderem die Grenzen und die post-obligatorischen Schulen geschlossen. Das sind beides Massnahmen um die täglichen Personenströme zu minimieren und die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Und dann wartet man halt auf den Impfstoff, genau wie der Rest der Welt auch. Je weiter die Durchseuchung bis dahin fortgeschritten ist, desto weniger Personen muss man möglicherweise impfen. Das kann durchaus die Rationale sein, es wie Schweden z. B. im Moment einfach "laufen" zu lassen. Aber Neuinfektionen sind auch in Deutschland oder der Schweiz in den kommenden Monaten nicht zu verhindern, so einfach ist das.